

Bestandsanzeige nach
**§§ 26 und 45 Viehverkehrsverordnung (VVVO), § 6 Fischseuchenverordnung,
§ 1a Bienenseuchen-Verordnung und § 2 Geflügelpest-Verordnung**

Für jeden Bestand mit eigener Registriernummer ist eine gesonderte Anzeige abzugeben.

Abteilung für Veterinärwesen
und Verbraucherschutz
Schlossstraße 20
35745 Herborn
Tel.: 06441 – 407 7611

Hiermit zeige ich folgende Tierhaltungen an:

☐ Rinder ☐ Schafe/Ziegen ☐ Schweine ☐ Equiden (Pferde, Esel, Maultiere usw.) ☐ Geflügel
☐ Bienen ☐ Kameliden ☐ sonstige Klauentiere (z.B. Gatterwild) ☐ Fische
(siehe anliegende Einzelbögen)

Über die Bestimmungen zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten gem. der Datenschutzgrundverordnung wurde ich informiert.

Angaben zum Tierhalter:

Name, Vorname / Bezeichnung des Betriebes / Ansprechpartner*)		Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort, Ortsteil		Geburtsdatum	Geburtsort
Telefon	Handy	Fax	e-Mail

Registrierung von Tierhaltungen

Sie müssen außerdem die Tierhaltung **vor Beginn der Tätigkeit** bei dem HVL in Alsfeld und der Hessischen Tierseuchenkasse in Wiesbaden melden. Von diesen beiden Institutionen wird Ihrer Tierhaltung jeweils eine Registriernummer (TSK-Nr. bzw. HIT-Nummer) erteilt, welche der Abteilung für Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Lahn-Dill-Kreises ebenfalls mitzuteilen ist

Registriernummer **)	Tierseuchenkassennummer ***)
----------------------	------------------------------

Änderungen zu den vorstehend und auf den Zusatzblättern gemachten Angaben oder die Aufgabe einer Tierhaltung sind unverzüglich dem Landrat des Lahn-Dill-Kreises, Abt. für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, der Tierseuchenkasse und dem HVL in Alsfeld zu melden. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben wird von mir/uns ausdrücklich bestätigt.

_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift des Tierhalters
---------------------	---------------------------------------

**) HVL, An der Hessenhalle 1, 36304 Alsfeld, Tel.: 06631 – 78450, Fax: 06631 – 78478, www.hvl-alsfeld.de

***) HTSK, Mainzer Str. 17, 65185 Wiesbaden, Tel.: 0611 – 940830, www.hessischetierseuchenkasse.de

Anzeige nach § 1a Bienenseuchen-Verordnung

Bitte auch Seite 1 „Bestandsanzeige nach §§ 26 und 45 Viehverkehrsverordnung (VVVO), § 1a Bienenseuchen-Verordnung und § 2 Geflügelpest-Verordnung“ ausfüllen.

1. Bitte ankreuzen:

☐	Erstmalige Anzeige einer Bienenhaltung
☐	Meldung weiterer Bienenvölker
☐	ÄNDERUNG des Standorts, Angaben zum alten Standort hier, den neuen Standort unten angeben:

2. Bitte (neuen) Standort der Bienenvölker angeben (bei Bienenvölker unter der Wohnanschrift genügt die Angabe der Völkerzahl):

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort oder Gemarkung, Flur, Flurstück (genaue Standortmarkierung mittels Kreuz/Kreis auf einer Karte beifügen, wenn es sich nicht um eine Adresse handelt)	Anzahl der Bienen- völker (auch Ableger zählen als Volk)
Bienenvölker unter der Wohnanschrift (entspricht der Angabe auf Seite 1)	

3. Mitglied in einem Imkerverein

☐
☐

Ja
Nein

Wenn ja, in welchem:

Bienenhalter, die nicht Mitglied in einem Imkerverein sind, müssen ihre Bienenvölker bei der Hessischen Tierseuchenkasse in Wiesbaden anmelden (Mainzer Str. 17, 65185 Wiesbaden, Tel.: 0611 – 940830, www.hessischetierseuchenkasse.de).

Informationsblatt

gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Gemäß Art. 13 DS-GVO sind wir verpflichtet, Sie über die wesentlichen Inhalte der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit der Erfüllung Ihrer Meldeverpflichtung mitteilen, zu informieren.

1.	Kontaktdaten	
1.1	Verantwortlicher gem. Art. 4 Ziffer 7 DS-GVO für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:	Der Landrat des Lahn-Dill-Kreises, Karl-Kellner-Ring 51, 35576 Wetzlar, Telefon: 06441-407-0, E-Mail: info@lahn-dill-kreis.de
1.2	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten gem. Art. 37 ff. DS-GVO in Verbindung mit §§ 5 ff. HDSIG	Datenschutzbeauftragter des Lahn-Dill-Kreises Telefon: 06441-407-2750, E-Mail: datenschutz@lahn-dill-kreis.de
2.	Zweck, Umfang und Erforderlichkeit der Datenverarbeitung	
2.1	Die von Ihnen im Antrag / in dem Kontaktschreiben / bei Überprüfung angegebenen sowie im weiteren Verlauf der Abwicklung des Verfahrens. ggf. noch erhobenen personenbezogenen Daten sollen zu dem folgendem Zweck erhoben und verarbeitet werden:	- <i>Registrierung zur Wahrnehmung der gesetzlichen Aufgaben im Bereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz insbesondere zur Durchführung gesetzlicher Kontrollen</i>
2.2	Die Rechtsgrundlage für die oben geschilderte Datenverarbeitung findet sich in:	Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO
2.3	Ihre Daten werden zum Zweck der Bearbeitung Ihres Anliegens an die neben benannten Empfänger weitergeleitet.	Aufsichtsbehörde, Hessischer Verband für Leistungszucht und Tierseuchenkasse, Tierkörperbeseitigung und sonst. Fachbehörden Eine Weiterleitung an Drittländer oder internationale behördliche Organisationen erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
2.4	Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist aus den neben genannten Gründen zur Durchführung des Verwaltungshandelns erforderlich. Bei Nichtbereitstellung der Daten ergeben sich die benannten Folgen.	☒ gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung ☐ gesetzlich/vertraglich vorgeschrieben ☐ erforderlich für Vertragsabschluss ☐ liegen in unserem berechtigten Interesse Bei Nichtangabe der Daten ☒ wird ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet ☐ können wir unsere Leistungen nur eingeschränkt erbringen.
3.	Dauer der Speicherung	
	Ihre Daten werden bei uns entsprechend den rechtlichen Vorgaben für die nebenstehend angegebene Dauer gespeichert. Danach werden sie gelöscht.	<i>Speicherdauer: grundsätzlich unbefristet für die Dauer des Bestandes des Betriebes sowie 10 Jahre nach Auflösung (Soweit möglich Datum, ansonsten Verweis auf Aufbewahrungsbestimmungen.)</i>
4.	Ihre Rechte als Betroffene/r	
	Als betroffene Person haben Sie ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten gem. Art. 15 DS-GVO, ein Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten gem. Art. 16 DSGVO, ein Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 17 DS-GVO, ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DS-GVO sowie ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DS-GVO haben. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, haben Sie das Recht, diese im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Weiterhin haben Sie gem. Art. 77 DS-GVO das Recht der Beschwerde wegen der Verarbeitung Ihrer personen-bezogenen Daten bei dem Hessischen Datenschutzbeauftragten , Postfach 3163, 65021 Wiesbaden, unserer Aufsichtsbehörde.	

Name, Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Kenntnis genommen: _____

Datum

Unterschrift der betroffenen Person